

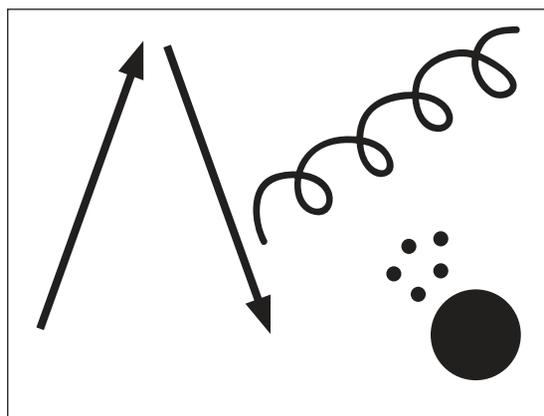
Punkte, Striche, Keile – wir experimentieren mit Klängen und notieren sie grafisch

Klassen 1 und 2

Ein Beitrag von Dörte Rehder, Lüneburg

Kinder möchten Musik erleben. Das Gehörte aufzuschreiben, um es jederzeit wiederholen zu können, übt eine große Faszination auf sie aus. Doch oft stellt die traditionelle Notenschrift eine große Hürde dar. Die grafische Notation in diesem Beitrag bietet Ihnen eine erprobte Möglichkeit, Kinder intuitiv an das Notieren von Klängen heranzuführen. Mit Punkten, Strichen und Keilen Töne aufzuschreiben, unterstützt eine intensive Auseinandersetzung mit Klangerlebnissen und fördert die auditive Wahrnehmung.

Freuen Sie sich auf klangvolle Musikstunden!



Musik grafisch notiert

Das Wichtigste auf einen Blick

Lernbereich:

Musik aufschreiben

Themen:

- Klangmerkmale
- Notation
- Klangdiktat

Kompetenzen:

- Klänge erzeugen und beschreiben
- Klangunterschiede erfassen
- Mit Körper- und Orff-Instrumenten musizieren
- Klänge grafisch aufschreiben

Klassen: 1 und 2

Dauer: 5 Unterrichtsstunden

Organisatorisches:

Sofern möglich, einen Raum zusätzlich für die Gruppenarbeit einplanen.

Fächerübergreifend:

Kunst: Malen nach Musik

1. Stunde: Klangvariationen – wir vertonen eine Klanggeschichte

Kompetenz: Die Schüler experimentieren mit unterschiedlichen Klängen.

Phase	Ablauf	Material	Vorbereitung
Einstieg	<p>Warm-up</p> <p>Sprechen Sie die Verse zusammen mit den Bewegungen rhythmisch im Stehkreis vor. Die Schüler machen mit.</p> <p> <i>Ihr hört jetzt eine Geschichte von Arthur, dem kleinen Mäuserich. Diese Geschichte vertonen wir anschließend.</i></p>	M 1	
Erarbeitung	<p>Eine Geschichte vertonen</p> <p>Lesen Sie den Kindern die Geschichte von Arthur vor.</p> <p> <i>Welche Klänge können wir mit unserem Körper erzeugen? erinnert euch an die Bewegungen, die wir gerade gemacht haben. Ihr dürft auch eure Stimme und Gegenstände wie den Tisch einsetzen. Probiert es aus.</i></p> <p>Die Schüler stellen ihre gefundenen Klangideen vor.</p> <p> <i>Welche Klänge passen zur Geschichte? Welche Gesten passen dazu?</i></p> <p>Entscheiden Sie zusammen mit den Schülern, wie die Geschichte vertont werden soll. Vorschläge dazu finden Sie auf M 2. Lesen Sie sie dann noch einmal vor. Die Schüler spielen die festgelegten Körperinstrumente und machen die Gesten dazu.</p> <p>Zeigen Sie den Schülern nun die verschiedenen Instrumente. Teilen Sie Gruppen ein, in denen die Kinder die Instrumente ausprobieren. Anschließend stellen die Schüler ihre Instrumente vor.</p> <p> <i>Überlegt euch, wie wir die Geräusche und Figuren der Geschichte mit den Instrumenten vertonen können.</i></p> <p>Legen Sie die Instrumente fest und wiederholen Sie die Körperklang- und Gestenzuordnungen.</p> <p>Lesen Sie die Geschichte noch einmal vor. Die Schüler begleiten sie mit den Körper- und Orff-Instrumenten.</p>	<p>M 2</p> <p>M 2</p> <p>1 Glockenspiel, 3 Handtrommeln, 1 Triangel, 1 Guiro, 4 Rasseln 1 Holzblocktrommel</p> <p>M 2</p>	
Abschluss	<p>Präsentation der Klanggeschichte</p> <p>Lesestärke Kinder lesen die Klanggeschichte vor. Die anderen Kinder vertonen sie mit den Körper- und Orff-Instrumenten.</p>	M 2	

Welches Instrument gehört zu welcher Klanggruppe? – Ein Arbeitsblatt

M 4

Male das Kästchen der gezeichneten Klänge richtig an.

Punktklang: gelb

Gleitklang: grün

Bewegungsklang: rot

Schwebeklang: blau

Welches Instrument gehört zu welchem Bild? Verbinde die Instrumente mit dem passenden Bild.

